



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-4916-004      **GISPADID:** 2002270**Objektbezeichnung:**

Steinbruch am Osthang des Pustenberges nordöstl. von Hemschlar

**Schutzstatus:**

ND, Vorschlag

Schutz aus erdgeschichtlichen Gründen

Schutz aus wissenschaftlichen Gründen

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

(Nuts-Code: DEA5A)

Gemeinde: Bad Berleburg

**Digitalisierte Fläche (ha):** 1,29**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Der alte Steinbruch schließt auf zwei Sohlen quarzitische Sandsteine des Unteren Quarzits auf. Die Quarzitbänke sind steil gestellt. Um unteren Steinbruchsbereich sind dicke Schieferpakete in die Quarzite eingeschaltet. Im oberen Steinbruchsbereich lassen sich auf den Schichtoberflächen der Quarzite z.T. flächendeckend versteinerte Lebensspuren (sog. Ichnofossilien) erkennen. Es sind die Wühl- und Weidespuren wurmähnlicher Organismen, die vor etwa 380 Millionen Jahren den Meeresgrund nach Futter abgeweidet haben - der Quarzit war damals noch ein Sand.

Der Steinbruch ist insgesamt stark zugewachsen. Er sollte aufgrund der Lebensspuren in jedem Falle geschützt werden. Der obere Steinbruchsbereich ist teilweise verfüllt worden. Die Steinbruchseinfahrt ist zwar mit einer Schranke versehen, da aber ein fahrbarer Weg hindurchführt könnte zukünftig eine weitere Verfüllung erfolgen.

**Schutzziel:**

Erhalt eines wertvollen geologischen Aufschlusses aus erdgeschichtlichen und wissenschaftlichen Gründen

**Bewertung:**

erheblich gefährdet

wertvoll

**Pädagogische Eignung:** Ja**Erholungseignung:** Nein

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Eifelium

**Kenndaten:**

Aufschluss-Schichtfolge / gx2k

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b



**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

**Stichworte:**

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Palökologie (Allg. Palaeontologie)

Bioturbation (Allg. Palaeontologie)

künstlicher Aufschluss

Sandsteinbruch

Lithostratigraphie

**Umfeld:**

befestigter Weg

Grünland

Siedlung

Wald

**Gefährdung:**

Deponie

Übergrünung

Verwahrlosung

**Maßnahmenbeschreibung:** Erhalt des Steinbruches, weitere Verfüllung unterbinden

**Naturräumliche Zuordnung:**

333 – Rothaargebirge

**Höhe über NN:**

min. 448 m, max. 456 m

---

### 3. Verwaltungstechnische Informationen

**Objektkennung:** GK-4916-004

**Objektbezeichnung:**

Steinbruch am Osthang des Pustenberges nordöstl. von Hemschlar

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

Gemeinde: Bad Berleburg

(Nuts-Code: DEA5A)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 1,29

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

4916, Q3, VQ3

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2666300 / H: 5656493



**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 22.08.2007

AGUS

Datum: 22.08.2007, Kartierung/ Beobachtung

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung im Mai 2011

---